

Heimatverein sorgt für Adventsüberraschung

Kalendertürchen in Ahlten geöffnet

AHLTEN. Die Ahltener Kindertagesstätten Maschwiesen und Saturnring mit ihren Leiterinnen Andrea Jeschke und Tanja Dörr und den Eltern haben auch in diesem Jahr wieder den lebendigen Adventskalender in Ahlten organisiert. Seit dem 1. Dezember treffen sich die Kinder mit ihren Eltern an jedem Abend pünktlich um 17 Uhr bei einer Familie, in einem Geschäft oder bei einem Verein des Dorfes, um dort ein symbolisches Kalendertürchen zu öffnen.

Den Auftakt machte in diesem Jahr der noch junge Heimatverein Lebendiges Ahlten. Auf seine Initiative war rechtzeitig zur Adventszeit ein stattlicher Tannenbaum auf der Grünfläche an der Ecke Zum Großen Freien/Schlahdekamp aufgestellt worden, der nun den etwas vernachlässigten Platz wenigstens vorübergehend aufwertet und weithin sichtbar zur vorweihnachtlichen Stimmung im Dorf beiträgt. Möglich wurde die Aktion durch tätige Mithilfe und Spenden mehrerer Ahltener Firmen und Praxen, denen der Vereinsvorsitzende Dieterich Gehrcke bei dieser Gelegenheit seinen



Für die Ahltener Kindergartenkinder hat der Heimatverein leckeren Punsch vorbereitet.

Dank aussprach. Für das erste Türchen des Adventskalenders hatte der Verein allerhand vorbereitet. Der alkoholfreie Punsch wurde über dem offenen Feuer erhitzt, das vor allem die Jungen in seinen Bann zog. Nach dem Lied „Advent, wir haben dich so gern“, das von den Ahltener Musikanten begleitet wurde, durften die Kitakinder den Baum schmücken. Dafür hatten sie zahlreiche Sterne und andere Anhänger gebastelt.